



The Biofore Company **UPM**

BTF *BETRIEBSFEUERWEHR STEYRERMÜHL*

www.btf-steyrermuehl.at



JAHRESBERICHT 2012

**Betriebsfeuerwehr
Steyrermühl
Jahresbericht 2012**

Impressum

**Medieninhaber und
Herausgeber:**

Freiwillige Betriebsfeuerwehr
UPM Steyrmühl,
4662 Steyrmühl, Fabriksplatz 1
www.btf-steyrermuehl.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Christian Polzinger, Kommandant

Fotos:

Archiv BTF Steyrmühl

Gestaltung und Druck:

oha-druck salzkammergut
4800 Attnang-Puchheim,
Tel. 07674/65541
salzkammergut@oha.at

Blattlinie:

Dient zur Dokumentation und Information über die Betriebsfeuerwehr, keine periodische Druckschrift. Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher und schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

**127. Jahreshauptversammlung
der Betriebsfeuerwehr Steyrmühl am 15. März 2013**

**Sehr geehrte Damen und Herren,
geschätzte Feuerwehrkameraden!**

2012 – ein normales Einsatzjahr

Anhand unseres Einsatztagebuches am Ende dieses Jahresberichtes können sie sich über die Vielfaltigkeit unserer Aktivitäten überzeugen. Ob Einsätze oder Hilfsdienste aller Art, unsere Kameraden sind laufend gefordert.

Die Gesamtsumme an Einsätzen (313) stieg gegenüber dem Vorjahr wieder leicht an. Die Anzahl der internen Brandsicherungseinsätze im Werk erhöhte sich aufgrund mehrerer Reparaturstillstände insbesondere im Energiebereich.

Die Anzahl der Verkehrsunfälle, vorwiegend auf der Autobahn und der B144, ging leicht zurück. Wie bereits im Vorjahr kam es wiederum zu einer Reihe von Wohnhausbränden, wo wir gemeinsam mit anderen Feuerwehren die Brandbekämpfung vornahmen und größeren Schaden abwehren konnten.

Durch das schnelle Eingreifen von Mitarbeitern und unserer Wehr konnten auch im letzten Jahr innerbetrieblich entstandene Brände insbesondere im Bereich der Papiermaschinen und der Energieanlagen rasch und effizient gelöscht werden, sodass größere Schäden oder Produktionsausfälle vermieden werden konnten.

Im Falle von brandgefährlichen Tätigkeiten wie Schweiß- oder Schleifarbeiten im Betrieb wurden, wie schon erwähnt zwar deutlich weniger als in früheren Jahren, aber wieder mehr Brandsicherungseinsätze als im Vorjahr von unserer Betriebsfeuerwehr abgewickelt, für die ich mich an dieser Stelle auch sehr herzlich bei unseren Reservisten bedanken möchte, die uns in dieser Angelegenheit immer tatkräftig unterstützen.

Unsere Kameraden, insbesondere die Kameraden der Wasserwehr und der Tauchergruppe sind bei der Instandhaltung der Wehranlagen unserer Wasserkraftwerke besonders gefordert. Die Betonsanierung im Kraftwerk Siebenbrunn konnte nur durch den vollen Einsatz unserer Kameraden reibungslos abgewickelt werden. Ende letzten Jahres wurden unsere Taucher schon zum vierten Mal für Reparaturarbeiten einer Wehranlage nach Schon-

gau gerufen. Auch dieses mal bewährten sich unsere Kameraden wieder hervorragend und gaben für die BTF ein gutes Zeugnis ab.

Auch die Leistungen und Aufgaben unserer Brandschutzwarte, deren Arbeit unauffällig im Hintergrund abläuft, möchte ich auch hier wieder hervorheben. Die Wartung und Kontrolle der Brandschutzeinrichtungen ist eine sehr wichtige und verantwortungsvolle Tätigkeit, die ein Funktionieren dieser Gerätschaften und Installationen im Bedarfsfall sicherstellt. Eine zusammenfassende Dokumentation, dieser zusätzlich von unseren Kameraden erbrachten Leistungen ersehen sie ebenfalls in diesem Jahresbericht.

Großen Dank auch an unsere Atemschutzverantwortlichen und Mithelfer, die in zahlreichen Einsatzstunden eine Vielzahl von Arbeiten im Rahmen der Stützpunkttätigkeit als auch für den internen Betrieb unserer Atemschutzeinrichtungen und Ausrüstung leisten.

Die rege Teilnahme an unserem Schulungsprogramm als auch an Ausbildungen der OÖ Landesfeuerweherschule und an verschiedenen Leistungsbewerben stellen eine wichtige Basis für unsere gut ausgebildeten Kameraden dar, um ihre Aufgaben sicher und schlagkräftig zu erfüllen.

Als Kommandant der Betriebsfeuerwehr bin ich stolz auf unsere Wehr und möchte mich daher bei allen Mitarbeitern im Kommando, bei allen Funktionsträgern sowie bei den Männern der Einsatzmannschaft für die geleistete Arbeit im abwehrenden und vorbeugenden Brandschutz sehr herzlich bedanken. Nur durch die hervorragende Zusammenarbeit und gelebte Kameradschaft ist es überhaupt möglich, die umfangreichen und vorwiegend auf Ehrenamtlichkeit beruhenden Aufgaben und Leistungen zu erbringen.

Herzlichen Dank entbiete ich auch den freiwilligen Feuerwehren des Pflichtbereichs sowie allen Einsatzorganisationen und Dienststellen des öffentlichen und privaten Lebens für die hervorragende Zusammenarbeit.

Ein besonderer Dank gebührt der Geschäftsführung unseres Betriebs, der UPM-Kymmene Austria GmbH, die hinter der Betriebsfeuerwehr steht, als auch der Stadtgemeinde Laakirchen für deren Unterstützung.

Die Betriebsfeuerwehr Steyermühl dankt es dem Betrieb und der Stadt seit jeher mit einer großen Anzahl an besonders engagierten Mitarbeitern, die sich zu jeder Zeit in vorbildlicher Weise für die Allgemeinheit, aber insbesondere für unseren Betrieb einsetzen.

ABI Christian Polzinger



Jahresbericht 2012

Betriebsfeuerwehr Steyrermühl

Inhalt

Vorwort des Kommandanten	2 – 3
In Memoriam	5
Organe und Mitglieder der BTF	6
Schulungen, Ausbildung und Übungen	7 – 10
Tauchgruppe	11
Atemschutz, Blutspender	12 – 13
Wasserwehrdienst / Landesbewerb	13 – 14
Wartung und Kontrolle der Brandschutzeinrichtungen	15
Anschaffungen und Instandhaltung	16
Einsatzstatistik	17 – 18
Angelobungen, Ehrungen, Beförderungen	19
Einsatztagebuch	20 – 24
Kameradschaftsaktivitäten	25 – 26
Humoriges	27



9



10



14



19



23



26

In Memoriam



BM Hermann Czech

Kurz vor Weihnachten 2012 mussten wir die Nachricht zur Kenntnis nehmen, dass unser Kamerad Brandmeister Hermann Czech am 5.12. verstorben ist.

Hermann war im 82. Lebensjahr und die Betriebsfeuerwehr Steyrmühl verliert mit ihm einen langjährig treuen Kameraden.

Er trat am 5. November 1946 in die Papierfabrik Steyrmühl ein und wurde zuerst auf der Papiermaschine angelernt. Er wechselte schon 1948 in die damalige Zellstofffabrik, wo er bis zu seiner Pensionierung Ende Februar 1988 lange Jahre als Werkführer tätig war.

Nach 41 Dienstjahren in der Steyrmühl konnte er seinen wohlverdienten Ruhestand antreten.

Zur Betriebsfeuerwehr Steyrmühl trat er im April 1950 bei. Hermann erwies sich immer als zuverlässiger und treuer Kamerad, der in zahlreichen Einsatzsituationen zuverlässig seinen Mann stellte.

Für seine Dienste und Verdienste im Rahmen der Feuerwehr erhielt er sowohl vom Landesfeuerwehrkommando als auch von der Stadtgemeinde Laakirchen die FW-Dienstmedaillen für 25, 40 und 50 Jahre.

Hermann war 62 Jahre lang Mitglied unserer Wehr.

Wir danken ihm für seine Leistungen als Feuerwehrekamerad.

Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren!

Kommando	
ABI Christian POLZINGER, MSc. Kommandant	
HBI Erich WINDISCHBAUER 1. KDT-Stellvertreter	OBI Johannes SPITZBART 2. KDT-Stellvertreter
AW Klaus GABLER Schriftführer	BI Arnold BAUER 1. Zugs-Kommandant
AW Thomas HOBEL Kassenführer	BI Andreas BAMMER 2. Zugs-Kommandant
AW Kurt WIMMER Gerätewart	BI Jochen KREUZEDER 3. Zugs-Kommandant
HBM Christian FORSTENPOINTNER Lotsen-Kommandant	

Gruppenkommandanten
HBM Alfred BAMMER jun.
HBM Christof WOLFSGRUBER
HBM Gerald HIEGELSPERGER
HBM Josef LOITELBERGER
HBM Ing. Günter PREINSTORFER
HBM Raimund SPIESSBERGER
HBM Markus WOHL

Fachbereichsverantwortliche

Fachbereich	Verantwortlich	Stellvertreter
Kontrolle 1	HBM Josef LOITELBERGER	–
Kontrolle 2	HFM Franz BRACHER	–
Sanität	FA Dr. Michael HOHENBICHLER	–
Ausbildung	HBI Erich WINDISCHBAUER	OBI Johannes SPITZBART
Atemschutz, ASF (Stützpunkt)	BI Arnold BAUER	HBM Christof WOLFSGRUBER
Technischer Dienst, KHD	HBI Erich WINDISCHBAUER	OBI Johannes SPITZBART
Strahlenschutz (Stützpunkt)	HBM Raimund SPIESSBERGER	HBM Ing. Günter PREINSTORFER
Wasserwehr (Stützpunkt)	HBM Alfred BAMMER jun.	BI Jochen KREUZEDER
Tauchdienst	HBM Gerald HIEGELSPERGER	HBM Christof WOLFSGRUBER
Internet	LM Dieter MÜHLEGGER	–
Brandschutzwarte	BI Andreas BAMMER	OLM Herbert PUTZ jun.
Alarmierung, Funk, Nachrichten	OBI Johannes SPITZBART	HBI Erich WINDISCHBAUER
Alarmpläne	HBM Ing. Günter PREINSTORFER	HBM Raimund SPIESSBERGER
Einsatzberichte	E-HBI Herbert PUTZ sen.	–

Mitgliederstand

Jahreszahl (in Klammer) bedeutet Eintrittsjahr bei anderer Feuerwehr

AKTIVE	Dienstr.	Name	Eintritt	HFM	Name	Eintritt	OBI	Name	Eintritt
		Bauer Arnold	1978	HFM	Bracher Franz	1998	OBI	Bammer Alfred sen.	1952
		Lindtner Alfred	1979	HBM	Forstenpointner Christian	1999	E-BFA	Dr. Watzke Hans	1963
		Polzinger Christian, MSc.	1979	OFM	Trybek Thomas	1999	BM	Schmiedjell Anton	1958
		Gabler Klaus	1980	OFM	Walter Florian	2002	BI	Hornof Leopold	1948
		Loitelsberger Josef	1981	OFM	Helperstorfer Thomas	2003	HBM	Schallmeiner Johann	1955
		Bammer Alfred jun.	1981	HBM	Spiessberger Raimund	2003 (1979)	HBM	Waldl Ferdinand	1956
		Bammer Andreas	1985	OFM	Androschin Michael	2005	E-OBI	Dipl.Ing. Baum Peter	1984
		Hobel Thomas	1985	OFM	Hamminge Alexander	2005	HBM	Huemer Fritz	1968
		Windischbauer Erich jun.	1985	HFM	Scherer Philipp	2006 (2000)	AW	Ing. Lebel Richard	1969 (1963)
		Zauner Werner	1985	FM	Hechfelner Manuel	2007	HBM	Neubacher Ernst	1955
		Hiegelsperger Gerald	1986	FM	Scholz Michael	2007	HBM	Grasberger Franz	1974
		Dipl.(HTL) Ing. Spitzbart Ernst	1986	OLM	Windischbauer Christian	2008 (1997)	HBM	Windischbauer Erich sen.	1968
		Dr. Hohenbichler Michael	1988	HFM	Schönberger Günter	2009/2012 (2000)	E-HBI	Putz Herbert	1959
		Bauer Manfred	1988	FM	Huber Christian	2011	HBM	Holzleitner Josef	1974 (1958)
		Putz Herbert jun.	1988	FM	Thalhammer Stefan	2011	OBI	Wiesauer Hermann	1965
		Ing. Preinstorfer Günter	1989 (1987)				BI	Kreuzeder Werner	1983 (1973)
		Spitzbart Johannes	1990				AW	Putz Erwin	1964
		Mitterhuber Johannes	1992				AW	Gattinger Erwin	1965
		Wimmer Kurt	1992 (1982)				BM	Mayrhofer Karl	1973
		Kreuzeder Jochen	1993				E-OBI	Trybek Josef	1970
		Wolfsgruber Christof	1993				BM	Biberhofer Hermann	1971
		Wohl Markus	1994				HBM	Brunner Helmut	1969
		Mühlegger Dieter	1995				BI	Imlinger Heinrich jun.	1966
		Trybek Stefan	1996				HBM	Dickinger Ludwig	1975 (1967)
							AW	Breitwieser Johann	1983
							E-ABI	Ing. Schöffl Ernst	1971
							HLM	Wohl Karl	1983 (1969)

Die BTF STEYRERMÜHL verzeichnete somit per 31.12.2012 einen Mitgliederstand von 39 Aktiven und 33 Reservisten, bzw. 72 Mitglieder gesamt.

Schulung / Ausbildung

Jeder Feuerwehrmann braucht eine gute Ausbildung !

Für die erfolgreiche Durchführung eines Feuerwehreinsatzes ist die Zusammenarbeit von gut ausgebildeten Feuerwehrmännern eine grundlegende Voraussetzung.

Die Vermittlung des notwendigen Feuerwehrfachwissens erfolgt:

- in der eigenen Feuerwehr bzw. in Zusammenarbeit mit den Laakirchner Feuerwehren – im Zuge der Grundausbildung,

- im Rahmen des jährlichen Schulungs- und Übungsprogrammes, insbesondere in Bezug auf die vorhandene Ausrüstung und die Gefahrenpotentiale im eigenen Einsatzbereich

- an der OÖ. Landesfeuerweherschule durch den Besuch von Speziallehrgängen und

- beim Bezirksfeuerwehrkommando, wo seit Jahren der Funklehrgang und der Grundlehrgang sowie verschiedene Vor-

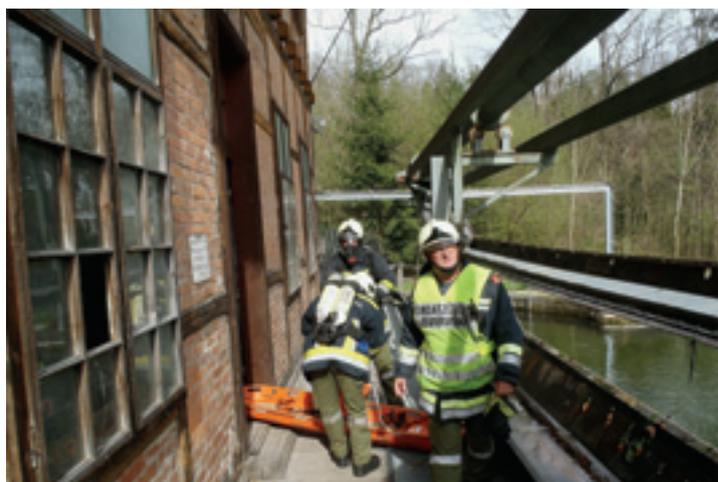
bereitungsveranstaltungen für die Teilnahme an Leistungsbewerben abgehalten werden.

Das umfangreiche Lehrgangsangebot wird besonders von unseren jungen Feuerwehrmitgliedern in Anspruch genommen.

Im Schuljahr 2012 nahmen insgesamt 7 Kameraden an 13 Lehrgängen teil.

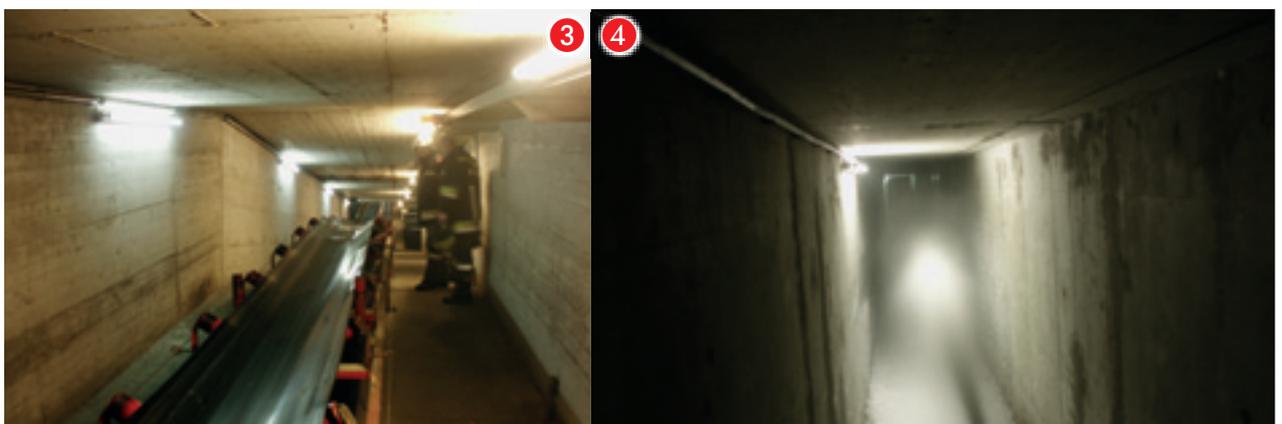
Schulbesuche 2012 (Grundausbildung, Lehrgänge Bezirk Gmunden und OÖ. Landesfeuerweherschule):		
Hechfelner Manuel	Wasserwehrlehrgang II	23. – 26.04.2012
	Vollschutzanzugträger-Lehrgang	09.11.2012
	Warn- und Messgeräte-Lehrgang	20.03.2012
Huber Christian	Funklehrgang Bez. Gmunden	10. – 17.11.2012
Kreuzeder Jochen	Teleskopmastbühnenmaschinisten-Lehrgang	11. – 13.09.2012
Scholz Michael	Technischer Lehrgang I	08. – 10.02.2012
Thalhammer Stefan	Atemschutzlehrgang	24. – 27.09.2012
	Funklehrgang Bez. Gmunden	10. – 17.11.2012
Windischbauer Erich jun.	Kommandanten-Weiterbildungslehrgang	07.02.2012
Wohl Markus	Gefährliche-Stoffe-Lehrgang	14. – 16.05.2012
	LFS-Rettungsgeräteschulung	04.09.2012
	UTMREF Schulung (neues Kartensystem)	30.01.2012

Seit Wiederaufnahme der Kurstätigkeit an der OÖ. Landesfeuerweherschule im Jahr 1948 haben somit 923 Kameraden der BTF Steyrermühl dort verschiedene Lehrgänge besucht.



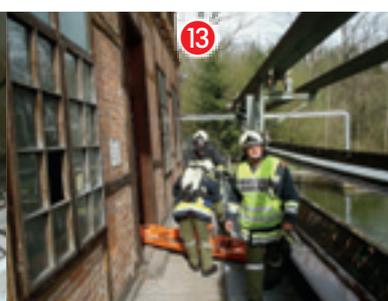
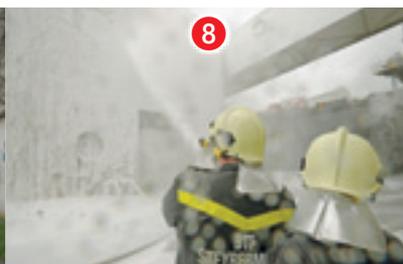
Winterschulungen 2012

Datum	Übungsthema	Verantwortlicher
10.01.2012	Allgemeine Informationen, Nachbesprechung abgewickelte Einsätze, Präsentation Winterschulungsprogramm	Polzinger Windischbauer E.
	Anschl. gemeinsam mit FF Laakirchen Vortrag von Cheflnsp. Riedl über Zusammenarbeit mit Polizei, spezielle Einsätze (Türöffnung, ...), Rettungsgasse	FF Laakirchen + Cheflnsp. Franz Riedl
16.01.2012	Stationsbetrieb: ULF-Beladung + Bedienung und Maschinentraining C-Fahrer Umgang mit Schneeketten	Forstenpointner, Preinstorfer Wohl Wimmer
25.01.2012	Vortrag über Zusammenarbeit zwischen Betriebs- und Freiwilligen Feuerwehren, Einsatztaktik bei Schadensfällen, Erfahrungen bei Einsätzen, Neues bei der BF Linz	Windischbauer E. DI. Greßlehner BF Linz
30.01.2012	Stationsbetrieb Technischer Einsatz: Berge- und Abseilgeräte, pneumatische Hebekissen, Abdichtmaterial	Kreuzeder Wohl
06.02.2012	Gerätekunde: Stromerzeuger, Beleuchtungsmittel, Elektrowerkzeuge im Feuerwehribetrieb	Bammer Andreas
13.02.2011	Brandschutzbegehung Werk1, Fa. LMT und Fa. Meister	Polzinger, Windischbauer E.
20.02.2012	SyBOS Vorstellung des neuen Feuerwehr-Verwaltungssystems, Änderungen bei der Einsatzerfassung Fotopräsentation	Gabler
		Bracher
27.02.2012	ULF Vergleich konventionelle Löschtechnik – Druckzumischung – CAFS sowie Check nach Mängelbehebung 1 2	Polzinger Spießberger
05.03.2012	Info's von der Kommandanten-Weiterbildung inkl. Fotos Windwurf-Verspannungssimulator, Theorie, Vorstellung UTMREF-Schulung (neues Kartensystem) ULF-Löschtechnik A1 Autobahnbaustelle Besichtigung Einsatzabschnitt BTF	Windischbauer E. Kreuzeder Forstenpointner Spießberger Windischbauer
14.03.2012	Einsatzübung: Kollektor Hackerei – Hackschnitzelsilo – TMP in Hinblick auf mögl. Verbesserungen (Zugänge, Einbringung Löschwasser, Löschschaum, ... 3 4	Windischbauer, Hiegelsperger Spießberger



Frühjahrsübungen 2012

Datum	Übungsthema	Verantwortlicher
19.03.2012	Verlautbarungen, Vorstellung Übungsprogramm Frühjahr 2012, Test / prakt. Arbeiten mit Kanalhaspel – Vergleich ULF / TLF 3 1 2	Polzinger Windischbauer E., Wohl
26.03.2012	Rekultivierung der Abgänge Bewerbsstrecke Silber 3 4	Bammer Alfred, Kreuzeder
02.04.2012	Vorbereitung Krisenstabsübung – Evakuierung 5	Polzinger, Windischbauer E.
10.04.2012	Vorbereitung Krisenstabsübung – Evakuierung	Polzinger, Windischbauer E.
16.04.2012	Krisenstabsübung – Evakuierungsszenario Energiezentrale, ULF Demonstration 6 7 8 9	Polzinger, Windischbauer E. Spitzbart Joh.
23.04.2012	Einsatzübung WKW Kohlwehr gemeinsam mit FF Ohlsdorf 10 11 12 13	Kreuzeder, Bammer Alfred Windischbauer E.
30.04.2012	Maibaumaufstellen	Kreuzeder
07.05.2012	Theorie / Test / prakt. Arbeiten mit allen Arten Strahlrohre der BTF (inkl. Werferarten), Wassermengen, Wurfweiten, ...	Preinstorfer Loitelsberger
14.05.2012	Besichtigung Brückenneubau A1, Änderung Zufahrten im Einsatzfall	Windischbauer E.
21.05.2012	Übung Windwurf – Arbeiten mit Motorsäge und Verspannungssimulator gemeinsam mit FF Laakirchen 14	Kreuzeder Walter



Herbstübungen 2012

Datum	Übungsthema	Verantwortlicher
10.09.2012	Verlautbarungen, Termine, Einsatzgeschehen Sommer, Besichtigung Zufahrtswege A1 Baustelle, A1 Brücke, REWE Brücke und Baustelle 1 2	Polzinger, Windischbauer E.
17.09.2012	ULF-Schulung: Windenbetrieb, CAFS in Verbindung mit ASF Druckluft, Beladung, ...	Windischbauer E., Wohl
24.09.2012	Funk- und Strahlenschutzübung im Gemeindegebiet Laakirchen Verwendung neues Karten-/Koordinatensystem	Spießberger Preinstorfer
01.10.2012	Einsatzübung Gewerbepark Werk 1 / ALFA / Museum	Spitzbart Joh., Wohl
08.10.2012	Einsatzübung Wohnhaus Lebenshilfe Steyermühl, anschl. Verhalten im Brandfall, Alarmierung, Umgang mit erster Löschhilfe (Handfeuerlöscher) 3 4 5 6	Bammer Andreas Loitelsberger
15.10.2012	Einsatzübung TMP, neue Sprinkleranlage, erweiterte BMA, Bergeübung vom Dach der TMP 7 8 9	Polzinger Forstenpointner
22.10.2012	Menschenbergung im Bereich Traunböschung unter Zuhilfenahme Bergeausrüstung neu 10	Windischbauer E. Bracher
29.10.2012	Wasserwehübung, anschließend Zillen reinigen und Transport ins Winterlager	Bammer Alfred, Kreuzeder
05.11.2012	Funktionskontrolle der Wasserentnahmestellen im Löschbereich (Ortsbereich Steyermühl, Linden, Stöten, ...)	Spitzbart Joh. Wolfsgruber
12.11.2012	Exkursion LKH Vöcklabruck, Besichtigung automatische Lösch- Brandmeldeanlagen, spezielle Gefahren, ...	Windischbauer E.



Tauchgruppe der BTF Steyermühl

Die Tauchergruppe der BTF – Steyermühl setzt sich zusammen aus den Mitgliedern Hiegelsperger Gerald (Tauchgruppenleiter), Hamminger Alexander, Wolfsgruber Christof (Lehrtaucher) und Walter Florian. Alle Kameraden waren im abgelaufenen Jahr wieder sehr aktiv und haben insgesamt über 40 Stunden unter Wasser verbracht.



Juli

Aus gesundheitlichen Gründen beendet Hamminger Alexander seine Tauchkarriere.

27. u. 28.08.

Die Tauchergruppe wurde wieder beauftragt, in UPM Schongau Unterwasserarbeiten durchzuführen. Die Taucher mussten dieselben Taucharbeiten verrichten wie bereits in den letzten Jahren.

Besonders zu erwähnen sei, dass die eingesetzten Feuerwehrtaucher Wolfsgruber Christof und Walter Florian die Unterwasserarbeit heuer nur zu zweit machen konnten, was eine „Unterwassermeisterleistung“ ist. Sie reinigten zuerst ein U-Profil, welches als Bodenhaftung verankert ist.

Anschließend wurden 128 Nadeln (200er Rohre) senkrecht nebeneinander gesetzt. Diese wurden zusätzlich über Wasser am Steg gesichert.

Dieser Notverschluss wurde abschließend mit Schlacke abgedichtet.

01.09.

Ein PKW kam in den Abendstunden von der Fahrbahn ab und stürzte in den Stausee vor dem Gosausee. Allen 5 Insassen gelang es,

sich selbst aus dem Fahrzeug zu befreien, bevor der PKW versank. Hebebänder wurden von den Tauchern am versunkenen Fahrzeug angebracht, mit einer Seilwinde wurde dieses in Ufernähe gezogen und mit einem Kran aus dem Stausee geborgen.

11.09.

Ein Mitglied des Rudervereines verschwand plötzlich aus unbekannter Ursache beim Rudern.

Das führerlose Boot wurde rund 100 Meter vom Ufer entfernt gefunden. Noch am selben Tag starteten mehrere Suchmannschaften entlang des Ufers und Taucher im See. Am 15. 09. fand in der Bucht am Ostufer des Traunsees eine der größten Tauchsuchaktionen in OÖ statt.

Mehrere Tauchgänge wurden durchgeführt und brachten leider kein Ergebnis.

100 Taucher durchsuchten systematisch das Ostufer wie bereits in den Tagen zuvor. Auch die technischen Hilfsmittel wie Sonargeräte kamen zum Einsatz.

In den darauf folgenden Tagen kamen immer wieder Leichenspürhunde der Cobra zum Einsatz. Am 03.10. wurde die Leiche der vermissten Person aus dem See geborgen.

17.09.

Der Tauchstützpunkt wurde alarmiert, dass ein zuvor gesehener Schwimmer im Traunsee nicht mehr zu sehen war. Zum Glück durchquerte dieser den Traunsee und stieg im Bereich der Esplanade aus dem Wasser.

22. bis 24.09.

Ausstellung der Rettungsorganisationen in St. Agatha. Der Tauchstützpunkt war mit dem Tauchdienstfahrzeug und einem Tauchcontainer präsent.

Im Tauchcontainer wurden Unterwasserarbeiten vorgezeigt.

12. u.13. 10.

Ausflug in die Westernstadt Pullman City. Heimfahrt über den Bayerischen Wald mit einer Wanderung auf dem Dreisesselberg.

30.12.

Unser Tauchkamerad Waldhör Andi verstarb. Er wird uns immer in Erinnerung bleiben.

Ebenso absolvierten die Taucher der BTF noch unzählige Tauchübungen in den verschiedensten Gewässern des Bezirkes Gmunden (Pflichtbereich). ■

Atemschutz

Die BTF Steyrermühl hat derzeit 23 aktive Geräteträger mit einem Durchschnittsalter von 39,9 Jahren.

Im abgelaufenen Jahr wurden wiederum eine Vielzahl von Arbeiten und Aktivitäten professionell abgewickelt.

17.01. AS-Geräteprüfung 18 Stück bei der FF Gmunden.

21.01. Grundausbildung Atemschutz für Feuerwehren des Pflichtbereichs Laakirchen.

09.02. ASF Einsatz in Ohlsdorf 30 Stück 4 lt. und 3 Stück 6 lt. AS Flaschen nachgefüllt. ASF §57a Überprüfung (7. 2011) bei Pappas in Regau.

03.03. ASF in Laakirchen beim Atemschutz-Leistungsabzeichen. 75 Stück 4 lt. 200 bar Flaschen und 2 Stück 6,8 lt. 300 bar Flaschen nachgefüllt.

12.03. Einsatz Wärmebildkamera bei GASPO Ohlsdorf.

16.03. Luftgüte-Überprüfung beim LFK. Luft ist in Ordnung.

20.03. Kam. Hechfelner Teilnahme Schulung/ Neueichung von Warnex und XTream 5000. Warnex wurde ausgeschieden.

16.04. Katastrophen-Übung in der Energie-Zentrale AS Sammelplatz.

23.04. ASF Teilnahme Übung Kohlwehr, Flaschen füllen.

24.04. Bei allen Bodygard's Batterien gewechselt.

11.05. 4 Stück Panorama Nova von Dräger angekauft.

12.05 ASF Einsatzübung in der SCA, 100 Stück 4 Liter 230 bar Flaschen und 8 Stück 330 bar 6,8 Liter nachgefüllt, 14 Feuerwehren teilgenommen.

19.06. ASF Einsatz Hotel Annerlhof in Traunkirchen, 87 Stück 4 lt. Flaschen 200 bar und 20 Stück 6,8 lt. Flaschen 300 bar nachgefüllt.

23.06. ASF bei Hatschek an der 75-Jahr-Feier teilgenommen.



24.07. ASF Brand Einsatz in Bad Goisern 115 Stück 4 Liter Flaschen 200 bar nachgefüllt und 12 Stück 6,8 Liter 300 bar nachgefüllt.

30.08. Nemeč Undichtheit bei ASF Kompressor gesucht.

08.09. ASF Einsatz Übung Fa. ART Reifen Deponie Asamer, 24 Stück 4 lt. 200 bar und 11 Stück 300 bar Flaschen nachgefüllt.

12.09. ASF Einsatz Traunsee Ostufer vermisster Ruderer, 26 Stück 15 Liter 200 bar und 11 Stück 10 Liter 300 bar Tauchflaschen nachgefüllt.

14.09. ASF Einsatz Kellerbrand Steyrermühl 4 Stück 8 Liter Flaschen 300 bar und 14 Stück 4 Liter Flaschen 200 bar nachgefüllt.

ASF Einsatz Traunsee Ostufer vermisster Ruderer, 27 Stück 15 Liter Tauchflaschen 200 bar nachgefüllt.

15.09. Samstag ASF Einsatz Traunsee Ostufer vermisster Ruderer 43 Stück 15 Liter Tauchflaschen 200 bar nachgefüllt.

2 zusätzliche ASF im Einsatz gewesen.

16.09. ASF Einsatz Traunsee Ostufer vermisster Ruderer, 21 Stück 15 Liter Flaschen 200 bar nachgefüllt.



09.10. Fa. Nemeč ASF Kompressor 80 Stunden Service durchgeführt, bei 200 bar Ventil von rechts an der hinteren Füllrampe wurde Sitz gewechselt.

20.10. ASF Atemschutz Leistungsabzeichen bei FF Laakirchen 36 Stück 4 Liter 200 Bar Flaschen nachgefüllt.

22.10. Ventile von Fa. Brandner eingebaut.

25.10. 3 ausgebaute Ventilsitze zu Fa. Brandner gebracht und 1 Stück in Reserve bekommen.

3.12. AS Untersuchungen bei Dr. Hohenbichler.

10.12. AS Untersuchungen bei Dr. Hohenbichler.

18.12. Stationärer Kompressor TÜV Überprüfung. Die Geräte 35, 36, 37 vom TLF 3 in die AS-Werkstätte gebracht, außer Betrieb gestellt.

Blutspender

Es gehört zur Tradition der Betriebsfeuerwehr Steyrermühl, dass sich jährlich einige Kameraden freiwillig an einer Blutspendeaktion beteiligen. 2012 waren es 4 Männer, die sich für den „Aderlass“ zur Verfügung stellten. Durch deren Blutspende erhöhte sich die bisher erbrachte Gesamtblutmenge unserer Mannschaft auf 467 Liter (bei 1153 Spenden). ■

An dieser Stelle ein besonderer Dank an die Kameraden der Atemschutztruppe für die erbrachten Leistungen und die unfallfreie Abwicklung aller Einsätze und Übungen als auch für alle geleisteten Arbeiten in Zusammenhang mit unserem Atemschutz-Stützpunktfahrzeug. ■

Füllung von Pressluftflaschen:

	200 bar		300 bar		gesamt	
	Stück	Liter	Stück	Liter	Stück	Liter
4-Liter	834	3336	1	4	835	3340
6 + 6,8-Liter	8	54	116	789	124	843
10-Liter	6	60	1	10	7	70
15-Liter	129	1935	15	225	144	2160
gesamt	977	5.385	133	1.028	1.110	6.413

Liter ges. Vol.	753.956	246.672	1.000.628
	60 = > 200 bar = 140 bar	60 = > 300 bar = 240 bar	

Mit unseren beiden Atemluftkompressoren (Fixstation und ASF) wurden im abgelaufenen Jahr in Summe **1.110 Stück Einzelflaschen** mit insgesamt rund **6.413 Liter Flascheninhalt** gefüllt. Unter Zugrundelegung einer Verdichtung von 60 auf 200/300 bar erbrachten dabei die Kompressoren eine Luftleistung von rund **1 Million Litern Atemluft**, das ist neuer Rekord!

Der überwiegende Anteil von rund 70% wurde mit dem ASF gefüllt (779 Flaschen bzw. 4707 Liter).

Die produzierte Atemluft wird jährlich durch die Prüfstelle des Landesfeuerwehrkommandos auf Qualität überprüft und entspricht anstandslos den geforderten Richtlinien.

Ebenso stehen die Atemluftfüllstellen (Kompressoren) unter periodischer Kontrolle des TÜV und es wird absolute Mängelfreiheit bescheinigt. ■

Wasserwehrdienst

Der Wasserwehrdienst hat bei der BTF Steyermühl bekanntlich eine lange Tradition. Die aktive Gruppe besteht zur Zeit aus 12 Kameraden.

Von Anfang März bis Ende Oktober wird vorwiegend am Traunfluß, aber auch an anderen stehenden Gewässern trainiert und geübt. Die Wartung und Pflege der Gerätschaft spielt neben dem Konditionstraining und dem technischen Training eine wichtige Rolle.

21.1.
Grundausbildung Leinen und Knoten.

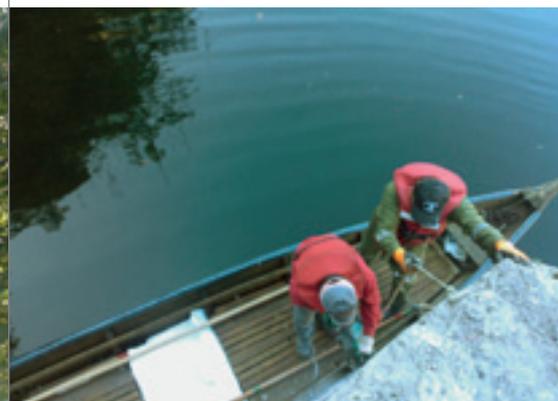
Februar
Div. Instandsetzungsarbeiten Zillen.

15. – 16.6.
Teilnahme am
51. Landeswasserwehrbewerb
in Landshaag.

August
Betonsanierung KW Siebenbrunn. ▼

15.09.
„Stanglfisch-Race“ in Altmünster.
Teilnahme der Kameraden Windischbauer E.,
Wohl M., Preinstorfer G., Lindtner A.

Allen Kameraden der Wasserwehr an dieser Stelle herzlichen Dank für die Durchführung der Arbeiten, sowie für die Teilnahme an den Bewerben. Auf unsere Kameraden ist immer Verlass. ■



MANNSCHAFTSBEWERBE

Beim **51. OÖ Landes-Wasserwehrlleistungsbewerb am 15. + 16.6.2012 in Landshaag** nahmen 9 Zillenmannschaften der BTF Steyrermühl mit 7 Mann teil.

An dieser Stelle sei erwähnt, dass die BTF Steyrermühl seit Beginn der OÖ Landeswasserwehrbewerbe im Jahr 1962 ohne Unterbrechung teilgenommen hat – eine tolle Leistung!

Klasse	Rang	Zillenbesetzung
Bronze A / Allgemein	84	Windischbauer Erich, Wohl Markus
	140	Ing. Preinstorfer Günter, Jochen Kreuzeder
	141	Bammer Andreas, Hechfelner Manuel
Silber A / Allgemein	110	Bammer Andreas, Hechfelner Manuel
Silber B / Allgemein	22	Wohl Markus, Lindtner Alfred
Silber A / Meister	41	Ing. Preinstorfer Günter, Jochen Kreuzeder
Einer A / Allgemein	127	Wohl Markus
Einer B / Allgemein	42	Ing. Preinstorfer Günter
	54	Lindtner Alfred
Mannschaftswertung	33	

Leistungsbewerbe



Stanglfisch Race

Beim 3. „Stanglfisch-Race“ am 15.9.2012 in Altmünster nahmen weiters 4 Zillenbesetzungen mit 4 Kameraden teil und „erruderten“ dabei gute Mittelfeldergebnisse.

Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer zu den errungenen Leistungen.

EINZELBEWERBE

2012 keine Teilnahme an Einzelbewerben.

Bisher erreichte Leistungsabzeichen:

(Stand 31.12.2012)

Feuerwehr-LA	
Bronze OÖ.	215
Bronze NÖ.	1
Silber OÖ.	100
Silber NÖ.	1
Gold OÖ.	25
Gold NÖ.	1
Gold Burgenland	1

Wasserwehr-LA

Bronze OÖ.	195
Bronze NÖ.	44
Silber OÖ.	85
Silber NÖ.	32
Meisterkl. B NÖ.	4
Gold OÖ.	18
Gold NÖ	3
Klasse A Wien	4
Klasse B Wien	4
Zillen-Einer NÖ.	8

Funk-LA

Bronze	18
Silber	5

Spreng-LA

Bronze	2
--------	---

Strahlenschutz-LA

Bronze	11
Silber	6

Technische Hilfeleistung:

Bronze	22
Silber	18
Gold	12

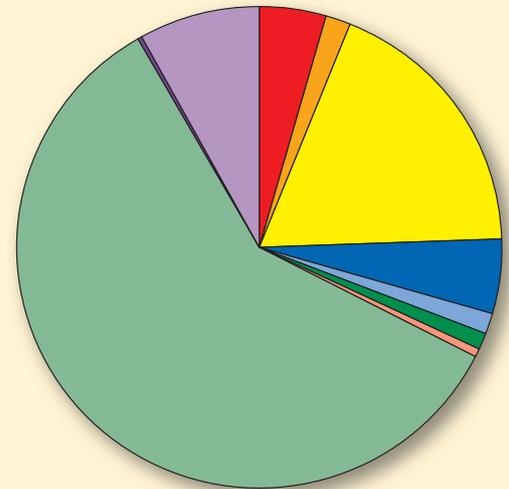
Atemschutz:

Bronze	3
--------	---

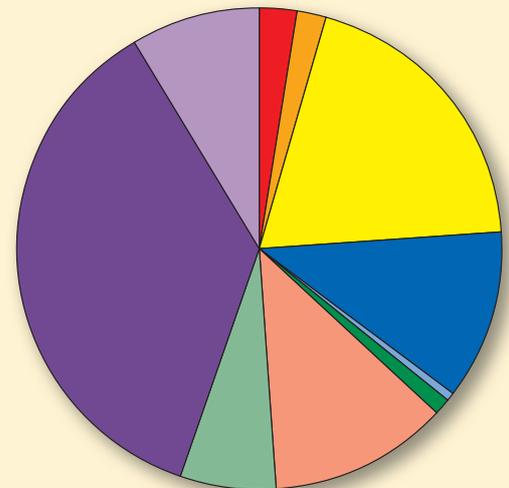


Wartung und Kontrolle der Brandschutzeinrichtungen im Betrieb

BS-Einrichtungen Gesamt	4802	%	
(B) Brandabschnittsbildung, bauliche Einrichtungen	218	4,54	■
(E) Rauch- u. Wärmeabzugs-Anlagen	86	1,80	■
(F) Feuerlöschgeräte	873	18,18	■
(H) Löschwassereinrichtungen	248	5,16	■
(K) Brandschutzklappen	62	1,29	■
(L) Aufstiegshilfen u. Fluchtwegsicherungen	53	1,10	■
(M) Brandmelde-Zentralen bzw. Sub-Zentralen	28	0,58	■
(M) Brandmelder	2835	59,04	■
(S) Stationäre automatische Löschanlagen	19	0,39	■
(T) Brandschutzabschlüsse, Türen	380	7,91	■



BS-Einrichtungen Gesamt Stunden (Jahr)	1482	%	
(B) Brandabschnittsbildung, bauliche Einrichtungen	39	2,63	■
(E) Rauch- u. Wärmeabzugs-Anlagen	29	1,96	■
(F) Feuerlöschgeräte	289	19,50	■
(H) Löschwassereinrichtungen	166	11,20	■
(K) Brandschutzklappen	10	0,67	■
(L) Aufstiegshilfen u. Fluchtwegsicherungen	18	1,21	■
(M) Brandmelde-Zentralen bzw. Sub-Zentralen	176	11,88	■
(M) Brandmelder	94	6,34	■
(S) Stationäre automatische Löschanlagen	535	36,10	■
(T) Brandschutzabschlüsse, Türen	126	8,50	■



Auch heuer dokumentieren wir wieder die jährlichen, regelmäßigen Wartungstätigkeiten unserer Brandschutzleute, wo eine Vielzahl von Arbeitsstunden im Rahmen der betrieblichen Tätigkeit, teilweise aber auch in der Freizeit aufgewendet werden.

Insgesamt leisteten 29 Brandschutzleute (26 BTF und 3 Mitglieder FF) rund 1500

Arbeitsstunden für die Wartung und Kontrolle von insgesamt 1967 Brandschutzeinrichtungen (ohne Brandmelder, siehe detaillierte Auflistung oben).

Diese Tätigkeiten stellen eine wichtige Voraussetzung des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes im Betrieb dar. Nur die optimale Wartung der Brandschutzeinrichtungen durch geschultes und fachkun-

diges Personal kann die Funktionsfähigkeit dieser Anlagen und Gerätschaften erhalten und sichern.

Die Betriebsfeuerwehr stellt nicht nur den abwehrenden Brandschutz sicher sondern kümmert sich fachgerecht um diese wichtigen Einrichtungen und trägt somit auch positiv zur Einsparung bei Wartungs- und Instandhaltungskosten bei. ■

Übersicht der Feuerlöscher im Werk

	Anzahl	kg bzw. Liter
Feuerlöscher im Betrieb der STE	873	13.132
davon fahrbare Löscher – Summe	98	6.740
davon tragbare Löscher – Summe	775	6.392
Pulverlöscher (G,P)	450	9.976 kg
CO ₂ -Löscher	384	2.819 Liter
Nass-Löscher	39	337 Liter

Anschaffungen und Instandhaltungsausgaben 2012

- 1 Faß Schaummittel Klasse A
- 3 Stk. Triopan Faltsignale
- 70 m Seil für Bergarbeiten
- 5 Stk. Akkus für Lotsenfunkgeräte
- Neue Seilrolle (Starter) für Motorsäge
- 5 Stk. Batterieladeautomaten für die Fahrzeuge

- 1 Stk. Alu-Teleskopleiter
- Ketten für Motorsägen
- 4 Stk. Akkus für Kameras
- 10 Stk. Kopfschutzhauben
- 6 Stk. Helmlampen inkl. Halterung
- 1 Paar Feuerwehrstiefel „Tornado“
- Fingerscanner für Eingangstür Feuerwehrhaus

- Diverses Kleinmaterial für Funk-, Lade- und Atemschutzgeräte
- Diverse Uniformteile (Blusen, Hosen, Hemden, Kragenspiegel, Gürtel, etc.)

Weiters wurde im Jahr 2012 die planmäßige Instandhaltung der 7 Einsatzfahrzeuge (Tank 2+3 alt wurden verkauft), Pumpen, Atemschutz- und Funkgeräte und aller überprüfungspflichtigen Einsatzgeräte durchgeführt. ■

Einsatzstatistik*

*) Aufgrund des neuen SyBOS Feuerwehrverwaltungssystems wurde die statistische Datendarstellung ab 2012 entsprechend angepasst.

Brandeinsätze u. Hilfeleistungen	2012	2011	2010
Alarm-Einsätze:	14	21	27
davon Hilfeleistungen	6	12	8
Brandobjekte:			
Öffentliche Gebäude	0	0	1
Wohngebäude	6	7	6
Gewerbebetrieb	2	3	0
Industriebetrieb	2	6	9
Landwirtschaftliche Objekte	1	1	2
Kraftfahrzeuge	3	3	3
Sonstige (Müll, Fluren, Wald, ...)	0	1	5
Fehl- u. Täuschungsalarme inkl. BMA (Brandmeldeanlage) = BTF ausgerückt	13	12	6

Technische Einsätze und Hilfeleistungen	2012	2011	2010
Alarm-Einsätze:	28	27	44
davon Hilfeleistungen	3	0	0
Techn. Arbeits-Einsätze:	80	109	111
Einsatzarten			
Auslaufen von Mineralöl	2	2	8
Ausströmen von Gasen und Dämpfen	1	0	1
Auslaufen von Säuren/Laugen	0	0	1
Personenrettung	3	1	1
Bergung von KFZ	0	4	2
Bergung von Toten	0	0	1
Freimachen von Verkehrswegen	0	3	0
Leiter-/Teleskopsteigereinsatz	67	82	84
Pumparbeit	10	25	27
Strahlenschutz Einsatz	0	1	1
Sturm / Unwetter	1	0	0
Taucheinsatz	6	5	4
Verkehrsunfälle	8	11	14
Verkehrswegsicherung	1	0	1
Sonstige Einsätze (Türöffnung, Wasserschäden, Zillen, Wespen, ...)	9	2	10

Brand-Sicherungsdienste	2012	2011	2010
Sicherungseinsätze gesamt:	178	132	96
Einsatzstunden	2239	1140	564

Einsatzstatistik

Entwicklung der Einsätze

Einsatzart	2012	2011	2010
Brandeinsätze	14	21	27
Techn. Einsätze	28	27	44
Techn. Arbeitseinsätze	80	109	111
Brandsicherungsdienste	178	132	96
Fehl/Täuschungsalarme	13	12	6
Summe Einsätze [n]	313	301	284
Summe Einsatzstunden [h]	3492	2435	1915

Alarmeinsätze im Betrieb (ohne Fehl- und Täuschungsalarme und ohne techn. Arbeitseinsätze)

Einsatzart	2012	2011	2010
Brandeinsätze	2	6	8
Techn. Einsätze	5	5	6
Einsätze gesamt	7	11	14

Entwicklung der Kilometerleistung für Einsatz- und Dienstfahrten

Einsatzart	2012	2011	2010
Einsätze Brand + Techn. gesamt	1670	1674	1789
Sicherungsdienste, Arbeitseinsätze u. sonst. Dienstfahrten	16629	18153	16643
Gefahrene Kilometer gesamt	18299	19827	18432

Entwicklung der Kilometerleistung unserer Einsatzfahrzeuge

Fahrzeug	2012	2011	2010
KRF-S / KDO	359	511	466
MTF	8595	9186	9582
Tank 1/TLF-A Trupp	204	262	312
Tank 2/RLF-A	0*	315	369
Tank 3/TLF-A Trupp	0*	926	1099
ULF (ab Juni 2011)	546	1127	0
TB	1308	622	887
ASF	443	701	356
LAST	6844	6177	5361
Gesamt	18299	19827	18432

0* Tank 2 und Tank 3 wurden 2012 gemäß Mittelfristkonzept der BTF ausgeschieden.

Einsatzfrequenz der BTF Steyrermühl

Die Einsatzmannschaft der BTF verzeichnete auch im abgelaufenen Jahr wiederum eine hohe Zahl an Brand- und Technischen Einsätzen und führte 3 erfolgreiche Personenrettungseinsätze durch.

Die Anzahl der Brandsicherungsdienste erhöhte sich aufgrund gestiegener betriebsinterner Anforderungen von 132 auf 178 Einsätze.

Die Alarmeinsätze insgesamt gingen von 48 auf 42 zurück, die Fehl- und Täuschungsalarme blieben nahezu auf dem gleichen Niveau wie im Vorjahr (12 auf 13).

Die Technischen Einsätze verringerten sich von 136 auf 108.

Die Anzahl der Alarmeinsätze im Werk verringerten sich ebenfalls von 11 auf 7.

Für 2012 kann man das Einsatzgeschehen insgesamt als normal bezeichnen.

Ergänzend dazu liefen eine Vielzahl an kameradschaftlichen Aktivitäten und Veranstaltungen sowie zusätzliche organisatorische Tätigkeiten im Hintergrund des Feuerwehrbetriebes ab.

Die Bedeutung und die Leistung, die unsere Kameraden großteils ehrenamtlich für das Werk und die Öffentlichkeit erbringen, muss sehr hoch eingeschätzt werden. ■

Angelobungen, Ehrungen und Beförderungen



▲ Im Rahmen der 126. Jahreshauptversammlung am 24.3.2012 im Alfa wurden die **PFM Christian HUBER** und **Stefan THALHAMMER** von Bürgermeister OStR Mag. Anton Holzleithner und GF DI Matthias Scharre angelobt.

Verdiente FW-Mitglieder erhielten aufgrund ihrer Leistungen bzw. aufgrund ihrer langjährigen Zugehörigkeit zur BTF eine Auszeichnung verliehen:



▲ Die **ÖÖ. Feuerwehr-Dienstmedaille für 25-jährige Betätigung auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens** und **Dienstme-**

daille der Stadtgemeinde Laakirchen für 25 Jahre überreichten OBR Benda und Bgm. OStR. Mag. Holzleithner an **HBM Ing. Günter PREINSTORFER**.

Die ÖÖ. Feuerwehr-Urkunde für 60-jährige Betätigung auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens und ein Geschenk der Stadt Laakirchen sowie eine Ehrenurkunde als auch einen Geschenkkarton der BTF wurden von OBR Benda, Bgm Holzleithner, GF Scharre und KDT Polzinger an **OBM Alfred BAMMER sen.** überreicht. ▶



▲ Für die langjährige hervorragende Zusammenarbeit überreichte KDT Polzinger anlässlich seiner Pensionierung an den Chef-



inspektor der Autobahnpolizei Seewalchen **Franz ZEINHOFER** einen Kameradschaftsbecher und eine Flasche Wein.

Beförderungen und Vorrückungen (gem. §16 Feuerwehr-Dienstordnung):

Name	von	auf
HUBER Christian	PFM	FM
THALHAMMER Stefan	PFM	FM

Aus unserem (Einsatz)Tagebuch

Auch im abgelaufenen Jahr wurde wieder eine Vielzahl von Einsätzen erfolgreich bewältigt, Feuerwehr-organisatorische Pflichten wahrgenommen und eine Reihe von kameradschaftlichen Aktivitäten getätigt.

Die Feuerwehr als zentrale Hilfsorganisation für Menschen

Auf den folgenden Seiten können Sie sich über die wichtigsten Ereignisse im abgelaufenen Jahr informieren:

Anmerkung: Die fettgedruckten Textteile beziehen sich auf Einsätze, Aktivitäten und Vorkommnisse im Werksgelände der UPM Steyermühl.

11.1.
Brand eines Wohnhauses, Schererstraße in Laakirchen.

Informationstagung für Kommandanten und Schriftführer bei der BTF Hatschek in Pinsdorf.

21.1.
Grundausbildung in der Feuerwehr des Pflichtbereichs Laakirchen (Atemschutz, Leinen und Knoten sowie Technischer Einsatz).

23.1.
Pflichtbereichsbesprechung in Laakirchen.

27.1.
Teilnahme an der Arbeitstagung der OÖ Betriebsfeuerwehren in Linz.

30.1.
Teilnahme an einer Schulung bzgl. neues Kartensystem UTMREF in Altmünster.

9.2.
Wohnhausbrand in Fraunsdorf, Einsatz ASF, Füllung von 33 Stk. Atemluftflaschen.

Kommandositzung mit Funktionsverantwortlichen.

15.2.
Fahrzeugbergung auf der B144, hängengebliebenen LKW abgeschleppt.



16.2. ▲
Gasgeruch bei Fa. Linsinger, Messungen durch Atemschutztrupp.

22.2.
LKW-Unfall bei der Rohstoffübernahme, verletzten Lenker geborgen, Bergearbeiten mit Winde und Stapler. ▼▶



28.2.

Reinigung der verschmutzten Fahrbahn im Bereich Sonntagbauernhügel auf der B144.

3.3.

Atemschutzleistungsprüfung in Laakirchen, Teilnahme ASF. ▼



12.3.

Brandgeruch bei Fa. Gaspo in Ohlsdorf, Einsatz der Wärmebildkamera, Kontrolle der Absaugungen.

23.3.

126. Jahreshauptversammlung der BTF im ALFA.

24.3.

Personenrettung aus der Traun in Oberweis, Bergung über Traunböschung gemeinsam mit der FF Laakirchen.



28.3. ▲

Wasserschaden in einer Wohnung, Brunntalstraße in Steyermühl, Türöffnung mit Polizei, Abdrehen des Hauptwasserhahnes.

29.3.

Teilnahme am Bezirksfeuerwehrtag in Bad Ischl.

30.3. ▶

Dachreinigung Schleifereigebäude mit TB34.

2.4.

Abschlußübung Grundausbildung in Laakirchen.

8.4.

NS-Trafo PM4, Platzen einer Ölleitung, Auslösung der RAS-Anlage.

11.4.

Teilnahme an der Arbeitstagung des Abschnittes Gmunden in Reindlmühl.

15.4.

Fahrzeugbergung auf der B144 im Bereich Sandgasse, Bergung durch Seilwinde, Absichern der Unfallstelle und Aufräumarbeiten. ▶

6.5.

Autobrand auf der A1, Fahrtrichtung Salzburg.

7.5.

Lotsendienst bei Hubschrauberlandung im Bereich der Rohstoff- und Warenübernahme.

9.5.

Abpumpen eines Dieseltanks bei einem Lader in der SLR.

12.5.

Teilnahme an der Abschnitts Atemschutzübung bei der SCA Laakirchen.

15.5.

Reinigungsarbeiten auf der B144 durch verlorene Sägespäne eines LKW.





21.5. ▲
Zillenbergung beim Kraftwerk Siebenbrunn.

22.5.
Teilnahme an einer Hochhaus-Übung in Laakirchen.

30.5.
Teilnahme an der Arbeitstagung der OÖ Betriebsfeuerwehren in Linz.

12.6.
2. Kommandositzung.

15./16.6.
Teilnahme am 51. OÖ Landeswasserwehrlleistungsbewerb in Landshaag.

16.6.
Teilnahme am 6. Laakirchner Stadtfest.

Ölaustritt bei der TB34 im Zuge der Publikumsfahrten, Abdichtungs- und Reinigungsarbeiten.

19.6.
Hotelbrand in Traunkirchen, Einsatz mit ASF, Füllung von 130 Stk. Atemluftflaschen.

25.6.
Löschesinsatz beim Brennstofflager im Energiebereich. Glosendes Baurestholz wurde mit Wasser gelöscht.

3.7.
Pflichtbereichsbesprechung in Laakirchen.

6.7. ▶
Reinigungsarbeiten aufgrund einer Ölspur bei der Holzübernahme, Demontage eines beschädigten Verkehrszeichens beim Überkopfwegweiser.



▲ **Kabelbrand durch Wassereintritt im HS-Raum der PM3 durch defekte Klimaanlage.**

18.7.
Angeblicher PKW-Brand auf der A1 Tankstelle Lindach, es handelte sich um einen defekten Kühler.

24.7.
Brand einer Getreidemühle bei einem Bauernhaus in Loitesberg, Nachlöscharbeiten, Dachöffnung mit TB34. ▶

28.7.
Kanaldeckel aufgrund starkem Gewitter im Bereich Kantine ausgehoben, Sicherungsmaßnahmen.

Aufbau einer Notstromversorgung für die Sauerstoffversorgung einer kranken Frau am Aichberg.

Blitzschlag in einem Wohnhaus in der Stifterstraße in Laakirchen.

23.8.
3. Kommandositzung bei Kamerad Gabler in Lindach.



30.8.
Besprechung über Einsatzübung Altrefendeponie Ohlsdorf.

31.8.
Brand in einer Wohnung Glöckelstraße in Laakirchen.

8.9. ▼▶
Teilnahme an der Einsatzübung Altrefendeponie Ohlsdorf.



9.9.

Eingeschlossenes Kind in einer Wohnung Brunntalstraße in Steyermühl, Einstieg mittels Leiter durch Kippfenster.

12.9.

Nachbesprechung zur Einsatzübung Altreifendeponie Ohlsdorf.

12. - 16.9.

Großangelegte Suchaktion für eine vermisste Person im Traunsee.

Einsatz unserer Taucher und Bereitstellung des ASF für die Füllung der Atemluftflaschen, insgesamt wurden 129 Stk. gefüllt. ▶

13.9.

Arbeitstagung der OÖ Betriebsfeuerwehren in Linz.

14.9.

Kellerbrand in Lichtental/Stötten, Löschangriff mit schwerem Atemschutz und 2 HD-Rohren, Einsatz des Lüfters, Füllung von 18 Atemluftflaschen.

15.9.

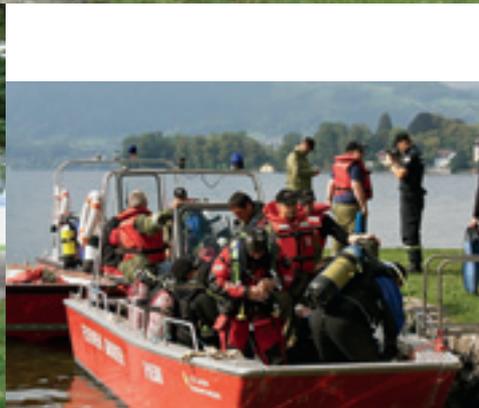
Teilnahme am jährlichen Stanglfisch-Race (Zillenbewerb) in Altmünster.

16.9.

Kommandantendienstbesprechung in Ebensee.

17.9.

Teilnahme an der Asfinag-Veranstaltung bzgl. Zusammenarbeit der Einsatzkräfte.



24.9.

Auffahrunfall auf der A1 Fahrtrichtung Salzburg, beteiligt waren 1 Sattelzug, 1 Klein-LKW und 2 PKW's, Absichern der Unfallstelle, Brandschutz- und Aufräumarbeiten. ▶▶



19.10. ▲

Verkehrsunfall auf der B144 nahe Roitham.

20.10.

Atemschutz-Leistungsprüfung in Laakirchen, Teilnahme ASF.

26.10.

Personenbergung aus einer Wohnung Arbeiterheimstraße/Steirermühl. Erste-Hilfe-Maßnahmen und Unterstützung des Roten Kreuzes.

29.10.

Vorbereitungsabend für die Diskussion mit LR Hiegelsberger in Ebensee.

30.10.

Teilnahme am Diskussionsforum Zukunft Feuerwehr mit LR Hiegelsberger in Altmünster.

8.11.

Teilnahme an der Arbeitstagung der OÖ Betriebsfeuerwehren in Lenzing.

Lotsendienst für Martinsfest in Steirermühl

10./11.11.

Lotsendienste und Brandwachen für den Martinimarkt im Alfa.

12.11.

Einsatz beim WKW Gschroff durch defekten Linearmelder.

15.11.

4. Kommandositzung.

16.11.

Pumparbeiten in einem Hauskeller in der Arbeiterheimstraße/Steirermühl infolge eines Schlauchplatzers beim Heizsystem.

28.11.

Teilnahme an einer Veranstaltung im Rahmen der Nachfolge des BFKDT in Gmunden.



3.12. ▲

Verkehrsunfall auf der B144 im Bereich Sonntagbauernhügel, Fahrzeugbergung und Aufräumarbeiten.

6.12. ▶

Verkehrsunfall auf der B144 Höhe Fleischhauerei Kinast, Lotsendienst und Aufräumarbeiten.



6.12. ▲

Verkehrsunfall zwischen Roitham und Traunfall, Bergungs- und Aufräumarbeiten.

13.12.

Reifenbrand eines LKW's auf der A1 Ausfahrt Vorchdorf.

26.12.

Kaminbrand bei einem Wohnhaus im Lindengrund/Laakirchen, Löscharbeiten und Kontrolle mit Wärmebildkamera.



Kameradschaftsaktivitäten



18.2. ▲
19. Ernst-Riedler-Gedächtnisturnier im Eisstockschießen der Feuerwehren der MG Laakirchen, Veranstalter FF Oberweis, die Mannschaft der BTF erreicht den 4. Rang.



13.4. ▼▶▶
Poltern unseres Kameraden Florian Walter, eine jagdliche Veranstaltung wie man sieht!



26. – 29.2. ▲
Teilnahme einiger Kameraden an den Schitagten Zauchensee gemeinsam mit der FF Ohlsdorf.



27.2. ▲
Storch aufstellen bei Kamerad Christof Wolfsgruber.

31.3. ▲
Reinigungsaktion der Laakirchner Feuerwehren im Museum, Organisation durch BTF.

2.4. ▲
Geburtstagsfest der Kameraden Huemer Fritz, Windischbauer Erich und Kreuzeder Werner zum 70. Geburtstag.

30.4. ▲
Maibaumsetzen beim Werksgasthof durch die Kameraden der BTF und die Mitglieder des Betriebsrates.

5.5. ▼▶▶
Hochzeit von Kamerad Florian Walter. Es war ein Fest wie im Bilderbuch. Herzliche Gratulation an das Brautpaar!



16.5.

Geburtstagsfest der Kameraden Spiessberger Raimund (50), Loitelsberger Josef (50) und Spitzbart Johannes (40) im Feuerwehrhaus.

7.7.

Teilnahme am UPM-Familienfest, Grillen und Kinderprogramm.



10. – 11.8.

Motorradausflug in die Oststeiermark

Kamerad Thomas Hobel stellte wieder einmal eine unvergessliche Tour zusammen. Ein Höhepunkt war die Fahrt über die Teichalm zwischen Birkfeld und Murau.

5.9.

Feuerwehrausflug unserer Reservisten gemeinsam mit den Altmusikern

Bei schönem Wetter ging die Fahrt über Salzburg, Bad Reichenhall zur Schneuzelreith (kurze Pause mit Gabelfrühstück) weiter nach Hinterglemm.

Mit einem kleinen Zug wurden sie zur Lindlingalm in 1300 m Höhe gebracht.

Die Lindlingalm hat für Klein und Groß viel zu bieten, wie Baumzipfelweg mit „Goldengate Brigde“, einen Hochseilpark, Teufelwasser und Kinderspielplätze.

Bei einem Rundweg erkundeten sie die schöne Almlandschaft und stärkten sich anschließend im Almgasthaus.

Alle waren von dem schönen Ausflug begeistert und man freut sich schon auf den nächsten gemeinsamen Ausflug. ▼▶



14.9.

Geburtstagsfest der Kameraden Bracher Franz und Gabler Klaus zum 50er.

26.– 27.10.

Zweitägiger Ausflug in die Oststeiermark

Gemeinsam mit unseren Frauen ging es los nach Riegersburg, wo wir zuerst die Schnapsbrennerei und Essigmanufaktur Gölles und nach dem Mittagessen die Schokoladherstellung von Zotter besichtigten. Den Abend verbrachten wir in gemütlicher Atmosphäre bei einem Mostheurigen im steirischen Apfelland. ▼▶



Am nächsten Tag holte uns der „Apfel-express“ direkt vom Hotel ab und wir unternahmen eine interessante Tour durch das steirische Apfelland, wo wir auch die Gelegenheit bekamen, die regionalen Schmankekerl und Köstlichkeiten alles rund um den Apfel zu verkosten.

Der gelungene Ausflug endete mit einer Einkehr nahe Kirchdorf.



7.12.

Weihnachtsfeier der BTF im Gasthof Erb.

28.12.

Jahresabschlussfeier im Feuerwehrhaus.



Zum Schluß wieder etwas Humoriges!



Mehr Cartoons unter:
www.rippenspreizer.com

Der Feuerwehrmann verärgert: „He Kleiner, hör doch mal auf, ständig Papier in das Feuer zu werfen.“

Darauf Fritzchen: „Wieso, das ist doch Löschpapier!“

Was ist das beste Löschmittel?

Ganz eindeutig Bier!

Es bietet den geforderten 3-fach-Schutz, nämlich Wasser, Schaum und CO₂!

Der Chef der Feuerwache kommt – beide Hände tief in den Hosentaschen – ganz langsam in den Aufenthaltsraum seiner Männer.

Nachdem er einen Kaffee getrunken hat, sagt er: „Macht euch mal ganz langsam und sachte fertig – das Finanzamt brennt ...“

„Guten Tag, ich möchte einen Antrag auf Namensänderung stellen. Ich heiße Brenz.“
„Aber der Name ist doch normal?“

„Schon, schon, aber wenn ich telefoniere und mich mit ‚Hier Brenz‘ melde, kommt immer die Feuerwehr!“



Mehr Cartoons unter:
www.rippenspreizer.com



BIOFORE VEREINT NACHHALTIGKEIT MIT EFFIZIENZ

Nachhaltigkeit und Effizienz haben eine gleich hohe Bedeutung für UPM – The Biofore Company. Unser gesamtes Geschäft basiert auf der optimalen Nutzung von Wald-Biomasse – und das in einer nachhaltigen und verantwortungsvollen Art und Weise.

Heutzutage bedeutet dies: Die Entwicklung dünnerer und leichter Materialien. Die Herstellung von Papier aus Altpapier. Die Wiederverwertung von Kunststoffrückständen als innovative Verbundmaterialien. Die Herstellung von Bioenergie und die Entwicklung von Biobrennstoffen.

Außerdem wollen wir eine Spitzenposition in puncto Nachhaltigkeit einnehmen. Nicht weil wir das müssen. Sondern weil wir das wollen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.upm.com.

PAPIERFABRIK UPM STEYRERMÜHL